Bearbeiter/in:

Alexander Prochaska 25.05.2018



DRUCKSACHE NR: 12/2018

Vorlage

Verbandsversammlung am 13.06.2018

öffentlich

Betreff

Ermächtigung des Geschäftsführers des Zweckverbandes Flugfeld Böblingen/Sindelfingen zur Beauftragung der Bauleistung "Albrecht-Berblinger-Weg – Ausbau West- und Ostabschnitt, Verkehrswege- und Landschaftsbauarbeiten"

Anlage

Anlage 1 - Lageplan

Anlage 2 - Drucksache Nr. 23/2017 (beschlossen am 26.10.2017)

Bezug

Drucksache Nr. 23/2017 (beschlossen am 26.10.2017)

Beschlussvorschlag

Der Geschäftsführer des Zweckverbandes Flugfeld Böblingen/Sindelfingen wird ermächtigt den Bauauftrag "Albrecht-Berblinger-Weg – Ausbau West- und Ostabschnitt, Verkehrswege- und Landschaftsbauarbeiten" entsprechend der in der Sachdarstellung beschriebenen Form nach einer öffentlichen Ausschreibung gemäß VOB zu erteilen.

Kurzfassung

Gemäß städtebaulichem Rahmenplan sollen im Mischgebiet Süd die noch nicht realisierten Teilbereiche (West und Ost) des Albrecht-Berblinger-Weges ausgebaut werden. Die Zweckverbandsversammlung hat hierzu den Baubeschluss am 26.10.2017 mit der Drucksache 23/2017 einstimmig gefasst. Der Zweckverband wird daher nach den Entwürfen des Büros Henne & Korn die entsprechenden Verkehrswege- und Landschaftsbauarbeiten öffentlich gemäß VOB ausschreiben. Der Geschäftsführer des Zweckverbandes Flugfeld Böblingen/Sindelfingen soll nach Prüfung und Wertung der Angebote den Auftrag an den Bieter des wirtschaftlich günstigsten Angebotes erteilen, solange das abgegebene Angebot die bereits beschlossenen Bruttobaukosten von 468.000 Euro nicht übersteigt.

Sachdarstellung

Die Ausschreibung der Bauleistung: Albrecht-Berblinger-Weg – Ausbau West- und Ostabschnitt, Verkehrswege- und Landschaftsbauarbeiten kann erst nach öffentlichem Beschluss des Wirtschaftsplanes 2018 erfolgen. In diesem sind die erforderlichen Mittel für die Baumaßnahme eingestellt. Um die Baumaßnahme noch in diesem Jahr durchführen zu können, muss der Bauauftrag direkt im Anschluss an die Ausschreibung vergeben werden.

Die Ausschreibung erfolgt nach dem Beschluss des Wirtschaftsplanes 2018 gemäß der Vergabe – und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB).

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgt im Anschluss gemäß VOB §23 bzw. §25 durch das Büro Henne & Korn.

Der Geschäftsführer des Zweckverbandes wird unmittelbar nach Prüfung und Wertung der Angebote, gemäß VOB § 25, Abs. 3 auf das Angebot den Zuschlag erteilen, das unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte als das Wirtschaftlichste erscheint.

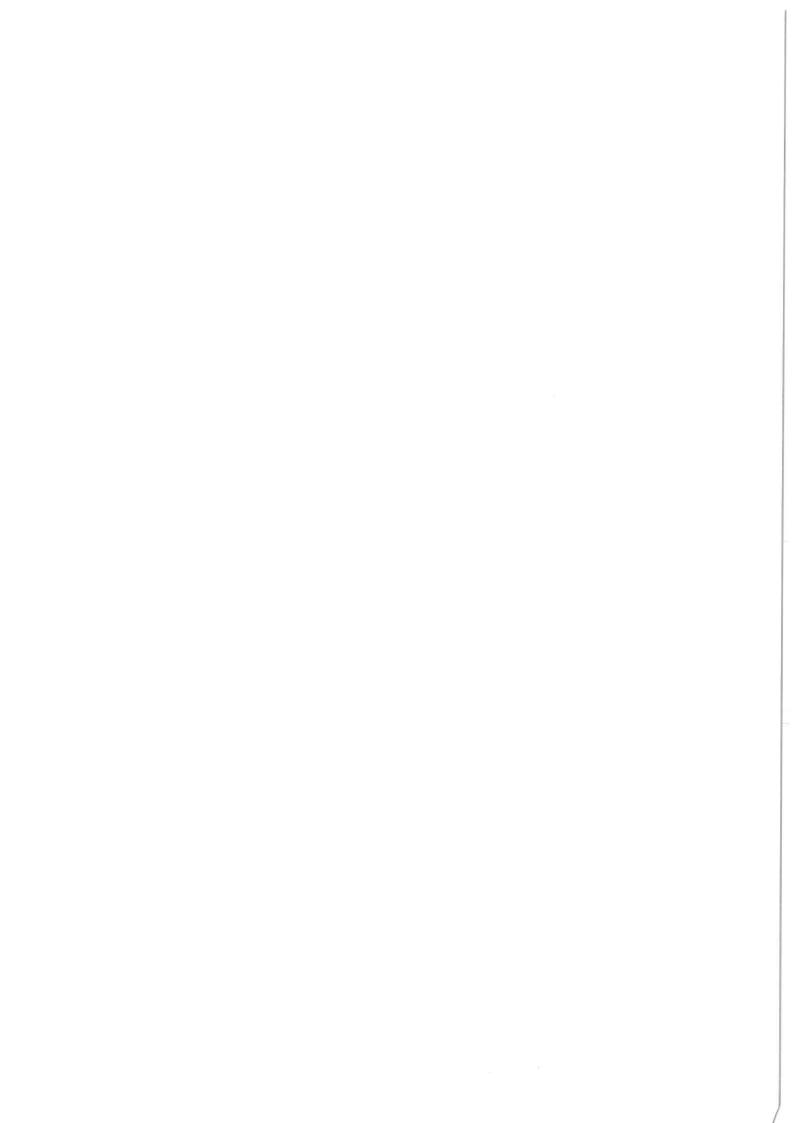
Die Zweckverbandsversammlung wird im Rahmen der darauffolgenden öffentlichen Sitzung durch den Geschäftsführer über die Beauftragung informiert.

Mit den Baumaßnahmen soll im Juli 2018 begonnen werden. Die Fertigstellung ist für November/Dezember 2018 vorgesehen.

Peter Brenner Geschäftsführer

Anlage 1 Übersichtslageplan

Albrecht-Berblinger-Weg, Teilbereiche West und Ost



Anlage 2 - DS 12/2018

DS 23/2017

Bearbeiter/in: Christiane Knauf Alexander Prochaska 27.09.2017



DRUCKSACHE NR. 23/2017

Vorlage

Verbandsversammlung am 26.10.2017

öffentlich

Betreff

Albrecht-Berblinger-Weg – Ausbau West- und Ostabschnitt – Baubeschluss und Planungsauftrag (LP 5-9 gemäß HOAI)

Anlagen

Anlage 1 Übersichtslageplan

Anlage 2 Entwurfsplanung Westabschnitt (Auszug)
Anlage 3 Entwurfsplanung Ostabschnitt (Auszug)

Beschlussvorschlag

- 1. Die Verbandsversammlung stimmt dem Ausbau des Albrecht-Berblinger-Wegs gemäß Entwurfsplanung zu (Baubeschluss).
- 2. Die Verbandsversammlung stimmt zu, die weiteren Planungsphasen (Leistungsphasen 5 bis 9 gemäß HOAI) auf Grundlage der vorgestellten Entwurfsplanung durchführen zu lassen und das Büro Henne & Korn, Freiburg hiermit zu beauftragen (Planungsauftrag).

DS 23/2017

ZWECKVERBANDSVERSAMMLUNG AM 26.10.2017 - DRUCKSACHE NR. 23/2017

Kurzfassung

Die Parkstadt-Ost (Planbereich "Mischgebiet Süd") ist bis auf zwei Baugrundstücke realisiert. Auch die Straßen sind ausgebaut bzw. werden gemäß Zweckverbandsbeschlüssen weiter ausgebaut (Freiraumachse, Drucksache Nr. 11/2017). Auch das Mittelstück des Albrecht-Berblinger-Wegs wurde nach Abschluss der angrenzenden Baumaßnahmen bereits fertiggestellt. Nicht ausgebaut sind die beiden Endstücke des Albrecht-Berblinger-Wegs: der Westabschnitt zwischen den Baufeldern 14 und 19-1 (Dialysezentrum) sowie der Ostabschnitt zwischen den Baufeldern 17 und 22 (siehe Anlage 1). Diese beiden Straßenabschnitte sind gemäß dem städtebaulichen Rahmenplan und dem Bebauungsplan "Flugfeld – Mischgebiet Süd" 4.0 (4.1) als Fußgängerbereiche geplant.

Die vom Büro Henne Korn ausgearbeitete und mit dem Gestaltungsbeirat abgestimmte Entwurfsplanung sieht einen Ausbau der Fußgängerbereiche mit Betonpflaster und der Mittelzone mit wassergebundener Decke vor, die als "Aktionsraum" für verschiedenste Aktivitäten, z. B. zum Boule-Spiel, geeignet ist. Das sonstige Stadtmobiliar, wie Leuchten, Poller, Bänke, Abfalleimer, ist am "Flugfeld-Standard" orientiert, so dass ein zusammenhängendes einheitliches Stadtbild unterstützt wird.

Nachfolgend wird die Entwurfsplanung erläutert.

Sachstand

1. Entwurfsplanung

Der Albrecht-Berblinger-Weg ist Teil der öffentlichen Erschließung der Parkstadt-Ost. Er verläuft zwischen Johann-Schütte-Straße und Marga-von-Etzdorf-Weg. Über die Wendeanlage des Marga-von-Etzdorf-Weges im Osten ist eine direkte Anbindung an die Freiraumachse (Richard-Kopp-Straße) gegeben.

Der mittlere Abschnitt zwischen Wilhelmine-Reichard-Weg und Käthe-Paulus-Weg ist bereits als öffentliche Straße ausgebaut. Der Westabschnitt zwischen Johann-Schütte-Straße und Wilhelmine-Reichard-Weg sowie der Ostabschnitt zwischen Käthe-Paulus-Weg und Marga-von-Etzdorf-Weg sind noch nicht ausgebaut. Diese sind gemäß dem städtebaulichen Rahmenplan und dem Bebauungsplan "Flugfeld – Mischgebiet Süd" 4.0 (4.1) als Fußgängerbereiche auszubilden.

Kennzeichnend für den Albrecht-Berblinger-Weg ist die südliche Baumreihe, gepflanzt in flügelförmigen Pflanztrögen aus Cortenstahl, die im mittleren Abschnitt bereits umgesetzt ist. Diese Baumreihe soll in den beiden letzten Ausbauabschnitten jeweils fortgesetzt werden. Zwischen den Bäumen sind in beiden Bauabschnitten seniorengerechte Sitzbänke mit einer erhöhten Sitzfläche, Rückenlehne und Armstützen vorgesehen. Für die Oberflächen der gebäudebegleitenden Gehwegbereiche sieht die Entwurfsplanung analog zu den übrigen Gehwegen den Ausbau mit Betonpflaster vor. Die Mittelzone, die im ausgebauten Bereich der Fahrgasse entspricht, soll als "Aktionsraum" für verschiedenste Aktivitäten, z. B. zum Boule-Spiel, mit einer wassergebundenen Decke versehen werden. Die Gestaltung gewährleistet die notwendigen Feuerwehraufstellflächen und die Befahrung im Bedarfsfall durch Versorgungs- und sonstige Rettungsfahrzeuge.

2. Kostenberechnung nach DIN 276 (Kostengruppen 200, 500 und 700)

Die Bau- und Planungskosten für die beiden auszubauenden Abschnitte des Albrecht-Berblinger-Weges betragen gemäß Kostenberechnung des Büros Henne Korn Stand September 2017 circa 561.000 Euro brutto (Gesamtsumme).

Die Brutto-Baukosten setzen sich für die einzelnen Bauteile/Gewerke wie folgt zusammen:

п	Herrichten und Erschließen:	25.000,-€
п	Geländeflächen:	90.000,-€
и	Befestigte Flächen/Beläge:	120.000,-€
ш	Technische Anlagen in Außenanlagen:	110.000,-€
п	Einbauten in Außenanlagen:	85 000 - €

Anlage 2 - DS 12/2018

DS 2004 OVERBANDSVERSAMMLUNG AM 26.10.2017 - DRUCKSACHE NR. 23/2017

Pflanz- und Saatflächen:

30.000,-€

Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen :

8.000,-€

Insgesamt ergibt sich so ein Baukostenvolumen von ca. 468.000,- €.

Die Brutto-Planungskosten betragen somit ca. 93.000,- €.

Die Planungs- und Baukosten für den Ausbau des Albrecht-Berblinger-Wegs sind im Budgetplan 2017 enthalten und werden im Wirtschaftsplan 2018 des Zweckverbands Flugfeld weiterhin vorgesehen.

3. Weitere Vorgehensweise

Nach Zustimmung der Zweckverbandsversammlung zur Entwurfsplanung und zur weiteren Beauftragung, werden die weiteren HOAI – Leistungsphasen durch das Büro Henne Korn erbracht (Ausführungsplanung, Vorbereitung und Mitwirkung der Vergabe etc.). Dabei werden noch einzelne planerische Details mit den Fachämtern der Städte, dem Arbeitskreis Barrierefreiheit bzw. der AG Behinderte beider Städte abgestimmt.

Die Ausschreibung der entsprechenden Bauleistungen soll Anfang 2018 erfolgen, so dass der Vergabebeschluss der Bauleistungen für den Ausbau der beiden Abschnitte des Albrecht-Berblinger-Wegs dann durch die Zweckverbandsversammlung voraussichtlich noch im 1. Quartal 2018 – spätestens jedoch zu Beginn des 2. Quartals 2018 erfolgen kann.

Mit der Herstellung kann dann im Mai 2018 begonnen werden. Bei einer Bauzeit von ca. 3 Monaten kann der Ausbau des Albrecht-Berblinger-Wegs im Sommer 2018 fertiggestellt werden.

Im Anschluss an die Fertigstellung findet eine Einweihung des Albrecht-Berblinger-Wegs zusammen mit der Einweihung des Charles-Lindbergh-Platzes, der im September 2018 fertiggestellt werden soll, statt.

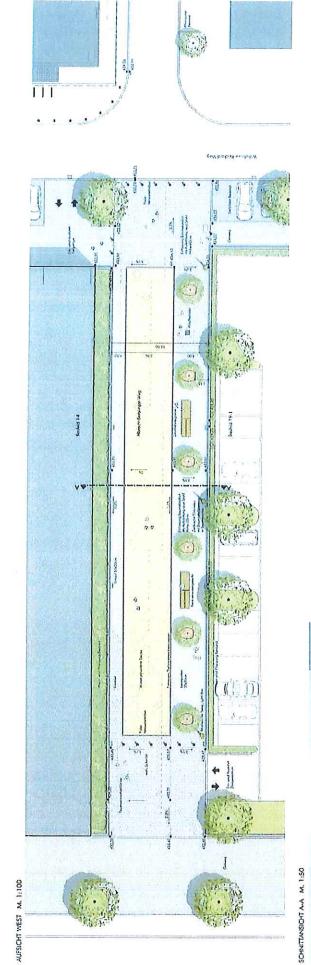
Peter Brenner Geschäftsführer

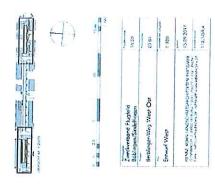
Drucksache Nr. 23/2017 Albrecht-Berblinger-Weg - Ausbau West- und Ostabschnitt Baubeschluss und Planungsauftrag (LP5-9 gemäß HOAI)

Flugfeld

Anlage 1 Übersichtslageplan

Anlage 2 - DS 12/2018 DS 23/2017







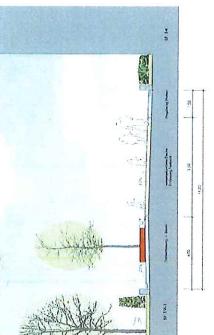






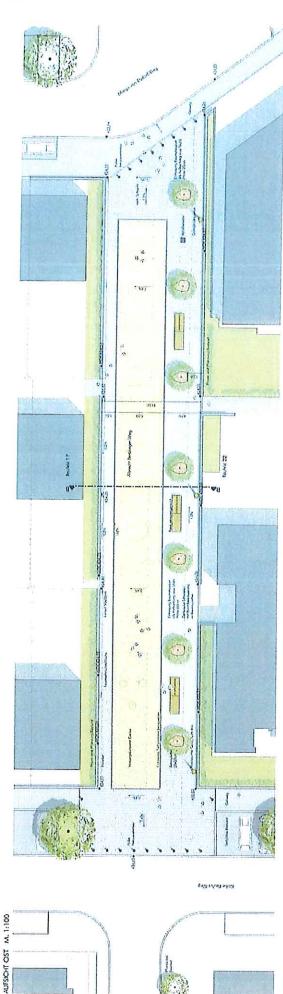


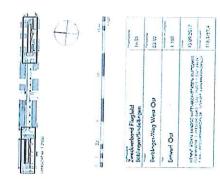
3. u.c.



Aniage 2 Entwurfsplanung Westabschnitt (Auszug)

Anlage 2 - DS 12/2018 DS 23/2017







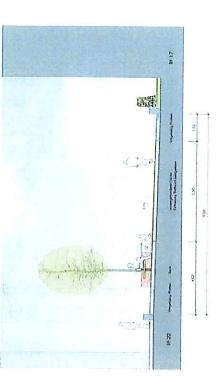






Albrecht-Berblinger-Weg

245



SCHNITTANSICHT B-B M. 1:50

Anlage 3 Entwurfsplanung Ostabschnitt (Auszug)